

## Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

### Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 9

KEINE ANGST – WIR ENTWICKELN EIN POSITIVES LEBENSGEFÜHL

Sprachförderung – Wir schreiben eine Mutmachgeschichte

Michelle Dostal



#### Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).



#### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).



#### Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an [info@edidact.de](mailto:info@edidact.de) oder per Telefon 09221 / 949-410.

Ihr Team von eDidact

## Wir schreiben eine Mutmachgeschichte

Michelle Dostal

**Ziel:**

**Förderschwerpunkte:**

**Anspruch:**

**Alter der Kinder:**

**Anzahl der Kinder:**

**Räumliche Voraussetzungen:**

**Materialien:**

**Kosten:**

**Vorbereitung:**

**Durchführungszeit:**

- erleben, wie eigenständig Lösungen gefunden werden können
- Sprache
- Literacy
- Selbstkompetenz
- Soziales Lernen
- hoch
- 4 bis 6 Jahre
- 4 bis 6 Kinder
- ein ruhiger Ort
- Papier
- Stifte
- evtl. Aufnahmegerät
- Laminiergerät und Laminierfolien
- PC und Drucker
- für Papier und Laminierfolie
- 1 Stunde zum Abtippen und Ausdrucken sowie Laminieren
- 1 Vormittag bis mehrere Tage

Was Kinder stark macht, ist die Zuversicht, schwierige Situationen meistern zu können. Dazu brauchen sie Erfahrungen, die ihre Kreativität und ihr Selbstvertrauen stärken. Mit diesem Angebot tragen Sie dazu bei, indem Sie die Kinder mit Geschichten spielerisch dazu auffordern, Lösungen für ein Problem zu finden und diese auszudrücken. In Form eines Buches können ihre Ideen immer wieder neu erlebt werden und dadurch Wertschätzung erhalten.

**Vorbereitung:**

Legen Sie die Erzählkarten aus dem Anhang der Ausgabe bereit und setzen Sie sich mit den beteiligten Kindern in einen Kreis. Für das Sammeln der Ideen brauchen Sie entweder Stift und Schreibpapier oder ein Aufnahmegerät. Wenn Sie eine oder mehrere Geschichten fertiggestellt haben, sollten Sie sie am Computer aufschreiben, ausdrucken und laminieren. Außerdem empfiehlt es sich, einen Laptop oder ein anderes internetfähiges Gerät bereitzuhalten, um eventuell mit den Kindern auf die Suche nach passenden Bildern zu gehen.



Habt ihr auch schon mal ein Problem gehabt und nicht gewusst, was ihr tun sollt? Probleme zu lösen kann man üben!

Ich habe euch ein paar Geschichten mitgebracht, in denen jemand ein Problem hat. Und wir können alle zusammen versuchen, eine Lösung zu finden und zu helfen. Vielleicht wisst ihr dann in Zukunft auch, was ihr tun könnt, wenn ihr mal ein Problem habt.

### Einstimmung:

Sagen Sie den Kindern, dass Sie ihnen eine Geschichte erzählen wollen, in der jemand nicht weiterweiß.

Hört gut zu, ich möchte euch jetzt eine Geschichte vorlesen. Danach können wir zusammen überlegen, was das kleine Schweinchen machen könnte. Ich bin mir sicher, dass ihr viele gute Ideen habt, wie die Geschichte weitergehen könnte. Alles, was euch einfällt, schreibe ich auf und dann können wir immer wieder nachlesen.

Lesen Sie den Kindern nun einen Geschichtenanfang vor, in dem ein Problem geschildert wird, z. B. den Text „Das kleine Schwein verläuft sich.“ Diesen und zwei weitere Geschichtenanfänge finden Sie auf der beiliegenden Karte. Natürlich können Sie sich auch selbst etwas ausdenken!

### Durchführung und Umsetzung:

Fragen Sie die Kinder, wie es nun weitergehen könnte.

Hmmm – das kleine Schweinchen weiß nicht, wie es seine Familie finden soll. Habt ihr eine Idee, wie es jetzt weitergehen könnte? Was soll das Schweinchen tun?

Ermutigen Sie die Kinder, nach Lösungen zu suchen, damit die Geschichte gut ausgehen kann. Sagen Sie ihnen, dass Sie gemeinsam der Hauptfigur helfen wollen, ihr Ziel zu erreichen. Sammeln Sie die Ideen schriftlich oder als Aufnahme und unterstützen Sie die Kinder beim Finden von Lösungen, indem Sie die Geschichte weiterspinnen.

#### Hinweis:

Wenn Sie die Stimmen der Kinder aufnehmen wollen, sollten Sie sie vorher fragen, ob sie einverstanden sind.

**Lotta:** Das kleine Schweinchen fragt die Ente, ob es seine Eltern gesehen hat.

**Erzieherin:** Gute Idee! Das kleine Schweinchen geht also zur Ente und sagt: „Hallo Ente. Ich habe mich verlaufen, ich weiß überhaupt nicht, wo meine Mama und mein Papa sind. Kannst du mir helfen?“ Was glaubt ihr? Was sagt die Ente jetzt?